

MV 01.12.2020



Neubau Kombibad: Freibadsaison 2021 ist noch ungewiss

Die Bauarbeiten am neuen Kombibad an der Kopernikusstraße gehen trotz frostigen Wetters gut voran. Wie auf unserem Foto zu sehen ist, sind einige Becken mit Wasser gefüllt. „Eine Dichtigkeitsprüfung“, erläutert Volker Nöring, Leiter Rheiner Bäder. Schäden durch Frost seien nicht zu befürchten. „Gefliest sind die Becken ja noch nicht.“ Am 4. September war eine Zeitkapsel in den Mauern des neuen Hallenbades eingemauert worden, gefüllt unter anderem

mit einer Mund-Nasen-Schutzmaske als Erinnerung an die Corona-Pandemie. Im November 2019 hatte die Bautätigkeit auf dem Gelände an der Kopernikusstraße begonnen. Das neue Kombibad wird über ein 25-Meter-Schwimmböden mit sechs Schwimmbahnen mit Sprunganlage, Nichtschwimmerbecken, Wasserspiellandschaft für Kleinkinder sowie ganzjährig nutzbares Sole-Außenbecken mit separatem Eingang verfügen. Die Rohbauarbeiten werden inzwi-

schen auch oberirdisch fortgeführt. Ab Januar kommen Gewerke für den weiteren Ausbau hinzu. Im Frühjahr 2022 soll das Kombibad eingeweiht werden. Ob es bereits eine Freibadsaison 2021 geben werde, hänge von der weiteren Entwicklung der Bauarbeiten und der Corona-Pandemie ab, sagte Nöring. Mit der Eröffnung des neuen Kombibades wird das 1968 gebaute und damit über 50 Jahre alte Hallenbad an der Hemelter Straße aufgegeben. Foto: Rapreger / Text: Dierkes